

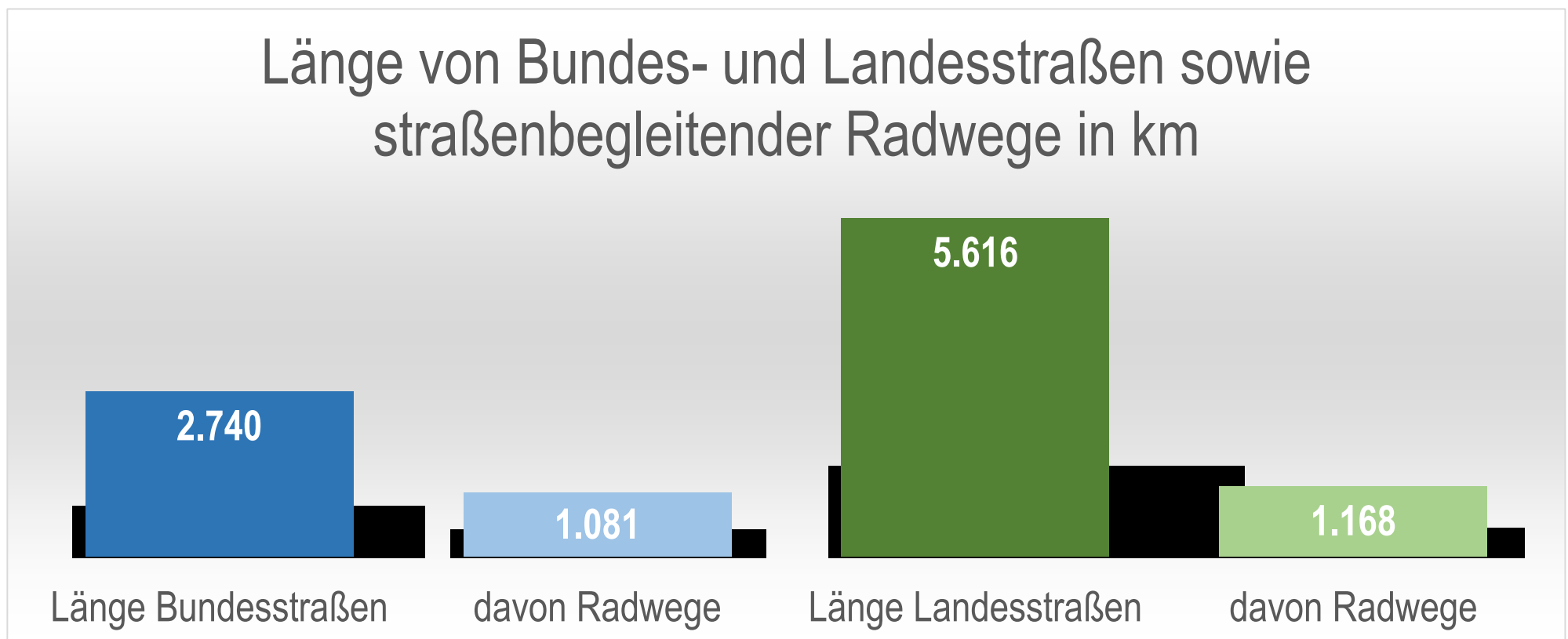
## „Fit für die Zukunft – Nachhaltige Infrastrukturen und qualifizierte Personale für den Radverkehr“

**Evelin Ackermann**

**Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg  
Leiterin des Dezernates „Straßennetz- und  
Radwegeplanung“**



## Daten zum bestehenden Straßen- und Radwegenetz



➤ Speziell der Radwegebedarf an Landesstraßen ist noch sehr hoch.

## Herausforderungen im Hinblick auf Radwege

- Planung von Radwegen
  - Die Radwegeplanung ist ähnlich komplex und umfanglich wie die einer Straßenbaumaßnahme.



➤ Umfanglichkeit der Planung ↔ zeitnahe Umsetzung

## Herausforderungen im Hinblick auf Radwege

- Bau von Radwegen

Bevorzugte Bauweise:  
zweischichtige Asphaltdecke



Pilotprojekte mit Beton  
sind bereits erfolgt (B 167).



- Versiegelung, Robustheit des Radweges  $\leftrightarrow$  Bodenschutz,  
nachhaltiger Ressourcenverbrauch



## Herausforderungen im Hinblick auf Radwege

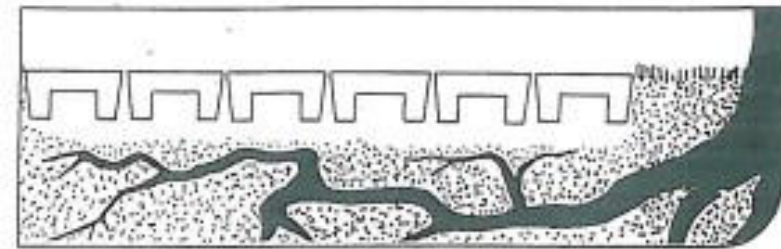
- Unterhaltung von Radwegen



- ganzjährig gut befahrbare Radwege  $\leftrightarrow$  hoher Aufwand bei (teils) geringer Nutzung

## Herausforderungen im Hinblick auf Radwege

- Erhaltung von Radwegen



Vermeidung von Wurzelschäden z.B. durch Wurzelbrücken, Wurzelschutzfolien oder größere Pflanzabstände

- Wurzelschäden durch Radwegebau ↔ Radwegeschäden durch Wurzelaufrühe



## Nachhaltigkeit und Klimaresilienz

- geringer Flächenverbrauch, klimaresistente Baumarten ↔ Verkehrssicherheit

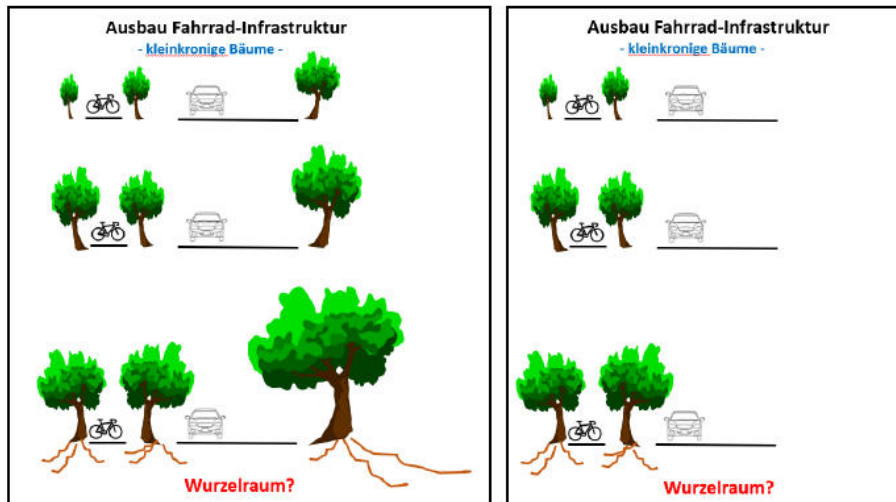
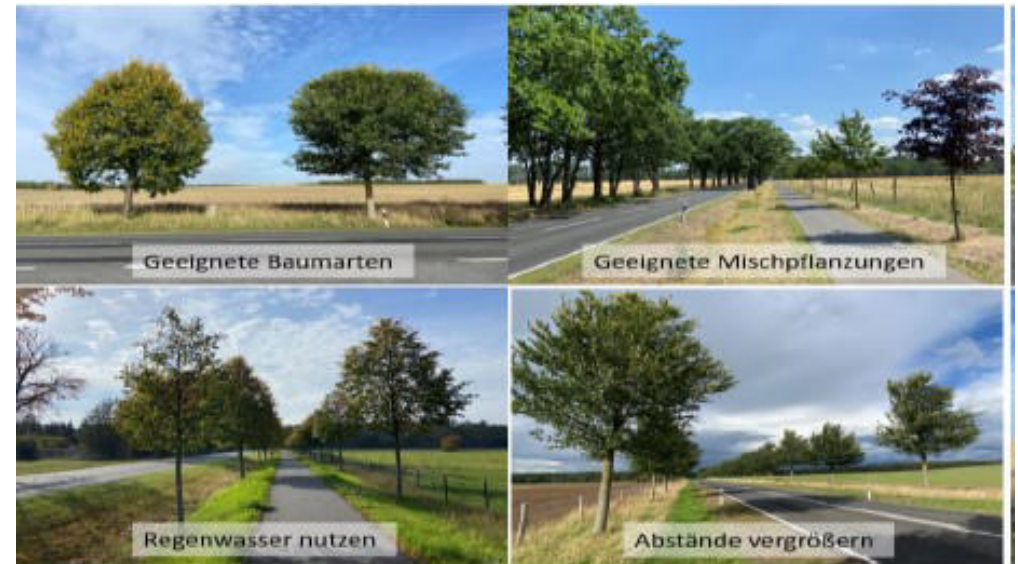


Abb. 191: Verwendung von kleinkronigen Baumarten in künftigen Straßenquerschnitten (rechts ohne Straßenbaumpflanzung)



- Beachtung Naturschutz ↔ Erhöhung des RV am Modal Split

## innovative Vorhaben im Landesbetrieb Straßenwesen

Beauftragung einer Zustandserfassung und -bewertung von Radwegen



Anpassung an die Folgen des Klimawandels bei der Planung, Pflanzung und Pflege der Alleebäume an Bundesstraßen





# Radverkehrsprojekte schneller umsetzen

**Wolfgang Aichinger**

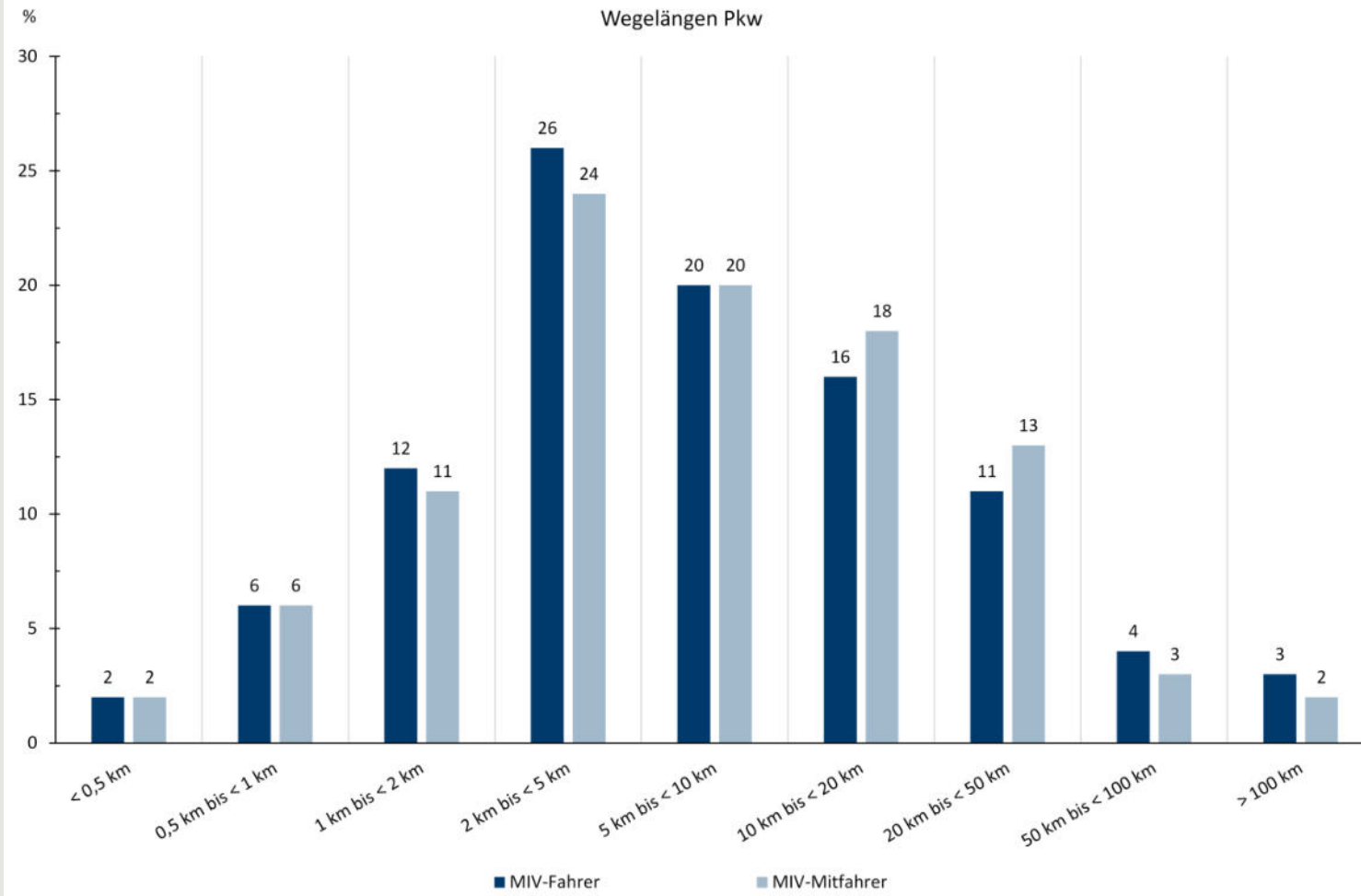
*Projektleiter Städtische Mobilität,  
Agora Verkehrswende*

**Landesradverkehrskonferenz Brandenburg**

**Forum 1a: Fit für die Zukunft**

**07. September 2023**

# Falsche Anreize: Viele Autowege sind kurz.



## Nahmobilität

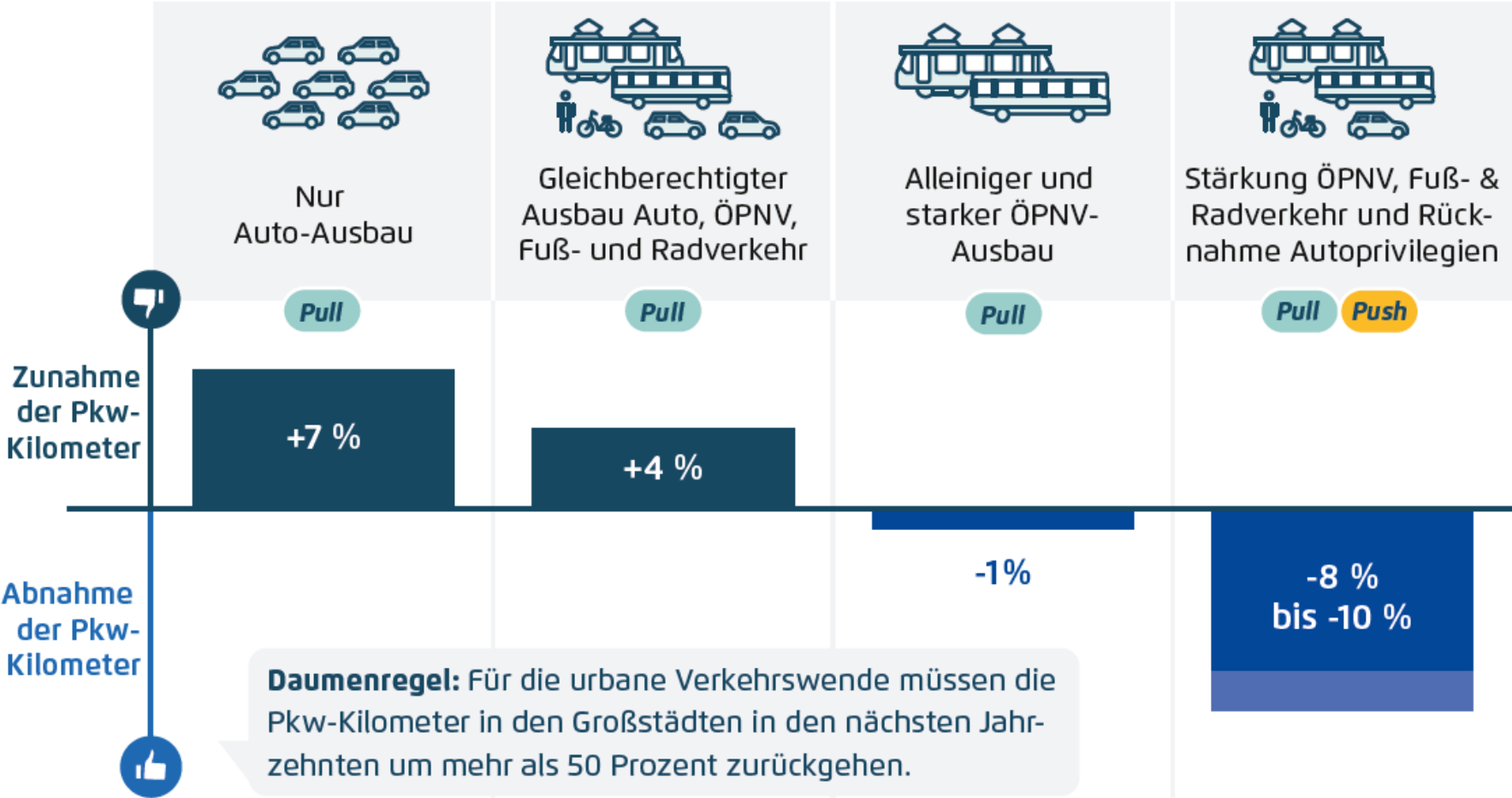
- 46 Prozent aller Pkw-Fahrten sind unter 5 km
- 20 Prozent sogar unter 2 km

## Warum?

- gesellschaftliche Norm
- (gefühlte) Zeitvorteile?
- Parkplatzverfügbarkeit?
- (gefühlte) (Un)sicherheit?
- ...

# Nur wenn auch Push-Maßnahmen eingesetzt werden, gelingt es, Autoverkehr zu reduzieren.

Berechnungen im integrierten Verkehrsmodell der Stadt Dresden.

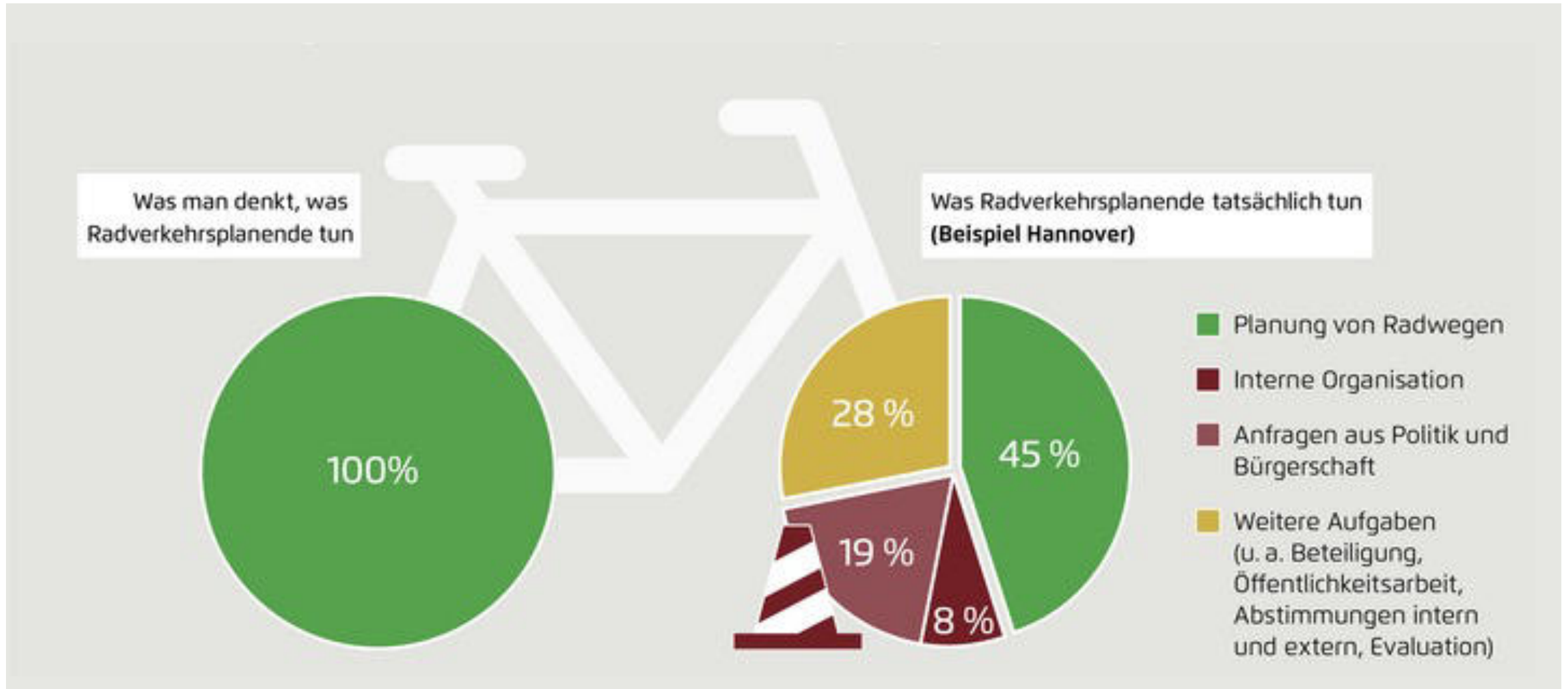


Quelle: Agora Verkehrswende (2022): Mut zur lebenswerten Stadt. Aufrufbar unter diesem [Link](#).



# Warum dauert es so lange, bis ein Radweg entsteht?









Ein Grund: Planungskapazitäten werden für andere Aufgaben genutzt



# So lassen sich Fahrradstraßen schnell realisieren

100 Meter pro Woche sind möglich (Markierung, Schilder, Poller)

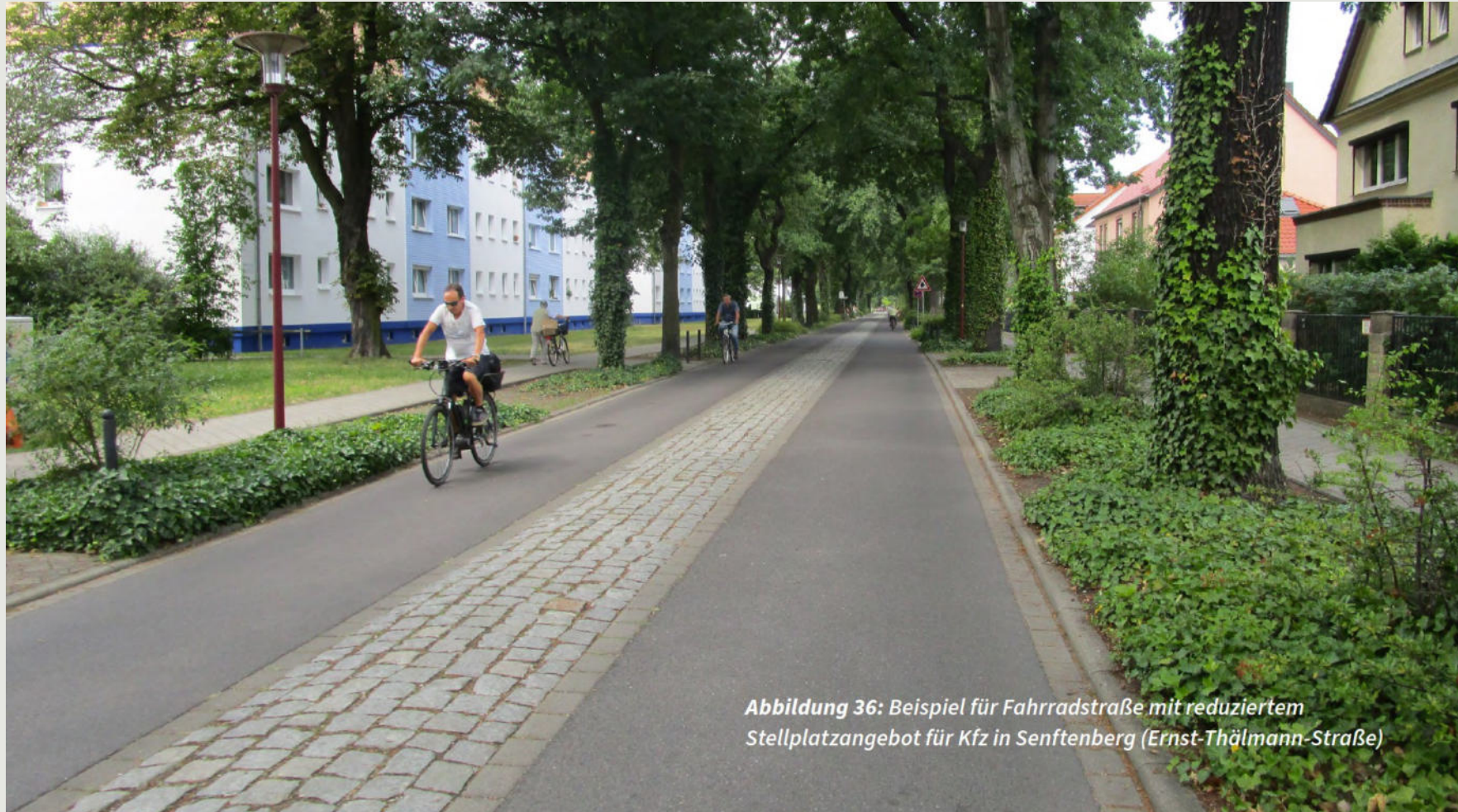
## Beispiel Hannover: weitreichendes Prüf- und Handlungsschema

Monate	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
 Planung erarbeiten & abstimmen									 Möglicher Zeitgewinn: bis zu 7 Monate				
 Einbindung Politik													
 Öffentlichkeitsarbeit									 Möglicher Zeitgewinn: bis zu 4 Monate				
 Vergabeverfahren									 Möglicher Zeitgewinn: bis zu 3 Monate				
 Umsetzung der Maßnahme													

Quelle: Agora Verkehrswende (Erstellt in Anlehnung an das Deutsche Institut für Urbanistik, auf Grundlage von Daten der Landeshauptstadt Hannover) aufrufbar unter diesem [Link](#)

# Fahrradstraßen: Hoher Qualitätsstandard nötig

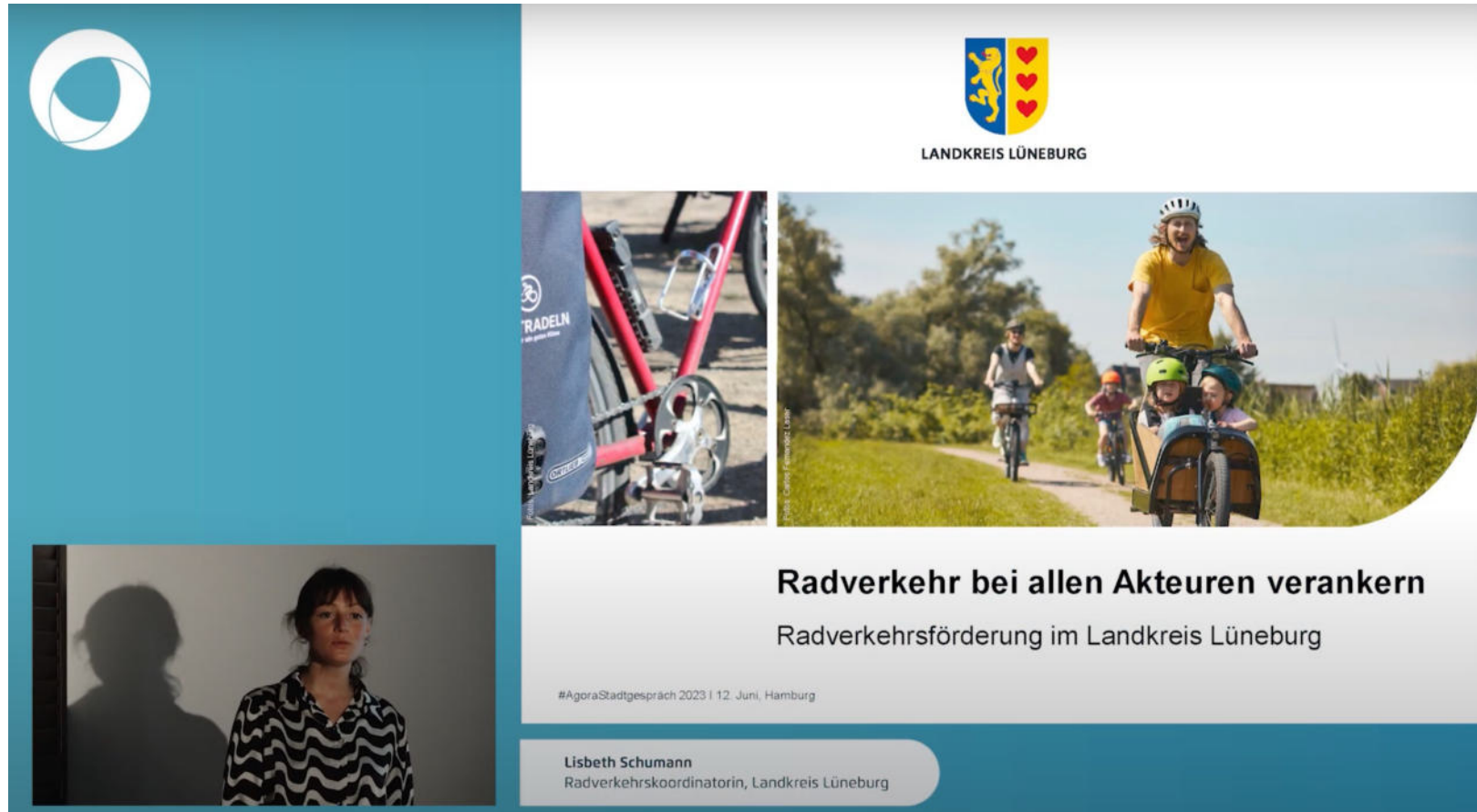
## Sehr gutes Praxisbeispiel Senftenberg



*Abbildung 36: Beispiel für Fahrradstraße mit reduziertem Stellplatzangebot für Kfz in Senftenberg (Ernst-Thälmann-Straße)*



# Praxisbeispiel: Radverkehrscoordination beim Landkreis Lüneburg



The screenshot shows a presentation slide with a blue header and footer. The main content area is white and features the coat of arms of Landkreis Lüneburg at the top center. Below the coat of arms are two images: on the left, a close-up of a red bicycle with a blue bag that says 'TRADELN'; on the right, a group of people riding bicycles on a path. The text on the slide reads: 'Radverkehr bei allen Akteuren verankern' and 'Radverkehrsförderung im Landkreis Lüneburg'. At the bottom, it identifies 'Lisbeth Schumann' as the 'Radverkehrskoordinatorin, Landkreis Lüneburg'. A small hashtag '#AgoraStadtgespräch 2023 | 12. Juni, Hamburg' is also visible.

LANDKREIS LÜNEBURG

**Radverkehr bei allen Akteuren verankern**  
Radverkehrsförderung im Landkreis Lüneburg

#AgoraStadtgespräch 2023 | 12. Juni, Hamburg

Lisbeth Schumann  
Radverkehrskoordinatorin, Landkreis Lüneburg

- Projektkoordination Radverkehr seit 2022 mit 3 Stellen
- Premiumrouten und interkommunale Radnetze
- Regionale Radverkehrskonferenz im Landkreis Lüneburg mit allen Baulastträgern
- Zusammenwirken von Straßenbaubehörde, Straßenverkehrsbehörde und anderen Akteuren

Video unter: [https://www.youtube.com/watch?v=4\\_ripwhVnpw](https://www.youtube.com/watch?v=4_ripwhVnpw)

Werden Sie Teil unseres Verteilers  
**Kompakt Kommunal** und bleiben  
informiert!

Registrieren Sie sich hier:



## Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Haben Sie Anregungen oder Fragen? Dann melden Sie sich  
gern bei uns.

Wolfgang Aichinger:

[wolfgang.aichinger@agora-verkehrswende.de](mailto:wolfgang.aichinger@agora-verkehrswende.de)

Anna-Louisa-Karsch-Straße 2

10178 Berlin

E [info@agora-verkehrswende.de](mailto:info@agora-verkehrswende.de)

T +49 (0) 30 7001435 – 000

F +49 (0) 30 7001435 – 129

I [www.agora-verkehrswende.de](http://www.agora-verkehrswende.de) (Twitter: @AgoraVerkehr)

Agora Verkehrswende ist eine gemeinsame Initiative von Stiftung Mercator und  
European Climate Foundation.



Bundesamt  
für Logistik  
und Mobilität

Mobilitätsforum Bund –  
Informieren. Fördern. Fortbilden. Vernetzen.

**Brandenburgische Landesradverkehrskonferenz 2023**

Fachforum 1a

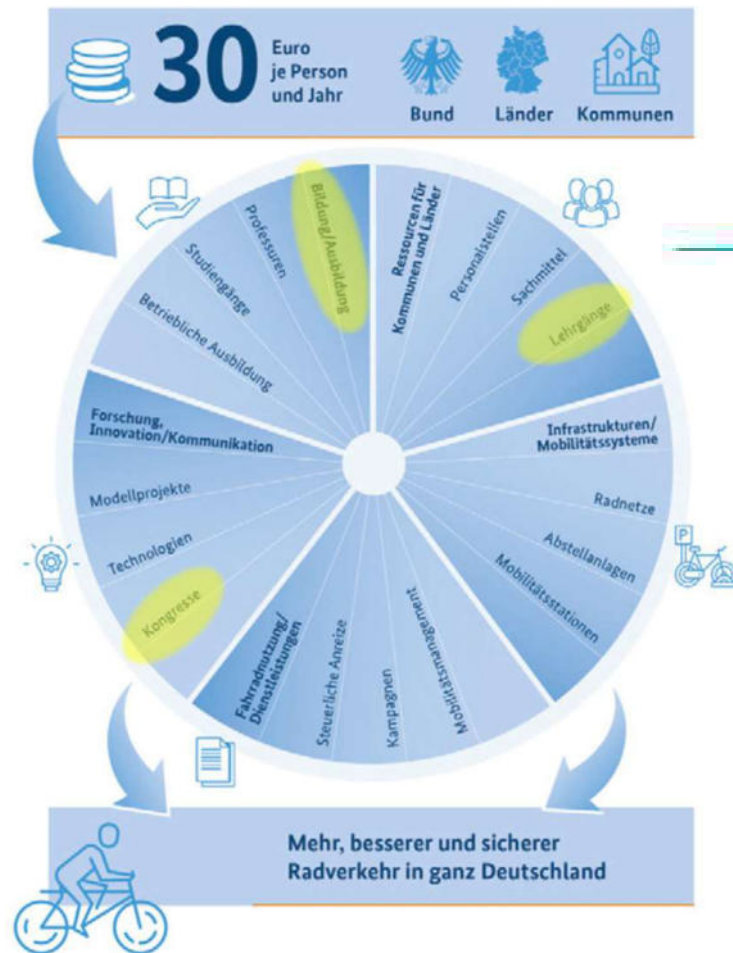
Fit für die Zukunft – Nachhaltige Infrastrukturen und  
qualifizierte Personale für den Radverkehr

Roman Willweber



Referat F5 –  
Mobilitätsforum Bund  
im Bundesamt für Logistik und Mobilität





## Fahrradland Deutschland 2030

### Was am wichtigsten ist ...

- „Radverkehr in die Lehre!“
- „Fachkompetenz für Radverkehrsplanung und -förderung!“
- „Führungs- und Fachkräfte kontinuierlich weiterqualifizieren!“
- „Starke Netzwerke schaffen!“
- „Erfahrungen austauschen!“
- „Informationen nutzen!“



## Förderung – Qualifizierte Personale für den Radverkehr

---

### „Fortbildungsangebot“

Webinare und Seminare  
Netzwerkangebote, u.a.  
Fahrradkommunalkonferenz /  
Nationaler Radverkehrskongress

PLANRAD - **Berufsbegleitender  
Lehrgang** vermittelt auf Grundlage  
der Begleitbroschüre „Einladende  
Radverkehrsnetze“ Planungswissen

Forschung und  
akademische Ausbildung  
durch die Förderung von  
**Stiftungsprofessuren**



## Angebote des Mobilitätsforums Bund



### Grundlagenseminare

Praxisnahe Weiterbildung, die sich an Mitarbeitende in Städten, Gemeinden und Landkreisen richtet.

Durchführung: Online  
Zeitraum: 11/23-12/23

[LINK](#)



### Fortgeschrittenenseminare

Zweitägige Präsenzseminare mit/ohne Exkursionsanteil zur Vertiefung ausgewählter Themenbereiche.

Durchführung: Präsenz  
Zeitraum: 1./2.Q 2024

[LINK](#)



### Berufsbegleitender Lehrgang „PLANRAD“

Nichtkonsekutives Weiterbildungsangebot, das sich insb. an praktizierende (berufserfahrene) Verantwortliche in der Radverkehrsplanung richtet.

Durchführung: Hybrid  
Zeitraum: 07/23 – 02/24

[LINK](#)



### Fahrradkommunal-konferenz

Konferenz für effektive Netzwerkbildung und Erfahrungsaustausch zwischen Radverkehrsverantwortlichen in den Kommunen.

Durchführung: Hybrid  
Zeitraum: 11/23

[LINK](#)



### Webinare und Netzwerkevents

Exkursionen  
Digitale Veranstaltungen  
Monatliche Webinare  
Netzwerkveranstaltungen

Durchführung: Hybrid  
Zeitraum: 2023/24

[LINK](#) - Fortbildungen  
[LINK](#) - Netzwerk

## Fahrradland Deutschland 2030



→ Nachhaltige Mobilität muss gelebt werden und beginnt in den Köpfen der Entscheidungsträgerinnen und -träger. Der NRVP 3.0 unterstützt sie dabei, **Verkehrspolitik und -planung** neu und integriert über einzelne Disziplinen hinweg zu denken, **Aus- und Weiterbildung** zu erweitern und **Netzwerke** zum Erfahrungsaustausch intensiv zu nutzen.

NRVP 3.0, S. 18

## Mobilitätsforum Bund - Förderlotse



- Sie haben Fragen zu Ihrem Radverkehrsvorhaben?
- Ihre Kontaktmöglichkeit:
  - 0221 5776 5699
  - [transferstelle@mobilitaetsforum.bund.de](mailto:transferstelle@mobilitaetsforum.bund.de)
  - [www.mobilitaetsforum.bund.de](http://www.mobilitaetsforum.bund.de)



## Landesradverkehrskonferenz 2023 des MIL Brandenburg

*Forum 1a: Fit für die Zukunft - Nachhaltige Infrastrukturen  
und qualifizierte Personale für den Radverkehr*

## Ausbildung und Forschung

**Prof. Dr.-Ing. Christian Rudolph**

BMDV-Stiftungsprofessur Radverkehr  
in intermodalen Verkehrsnetzen  
christian.rudolph@th-wildau.de

Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Digitales  
und Verkehr

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



# BMDV-Stiftungsprofessur Radverkehr in intermodalen Verkehrsnetzen



## Radverkehrsforschung:

1. Intermodalität
2. Sicherheit
3. Ländlicher Raum
4. Beteiligung
5. Fahrrad-Logistik
6. Inklusion

## Innovative Lehrmethoden

- Active Learning
- Project-Based-Learning
- Flipped Classroom

## Praxisbezug und anwendungsorientiert

- Referent\*innen aus der Praxis,  
Verwaltung und Politik
- (Inter)nationale Exkursionen
- Community und Networking  
Building



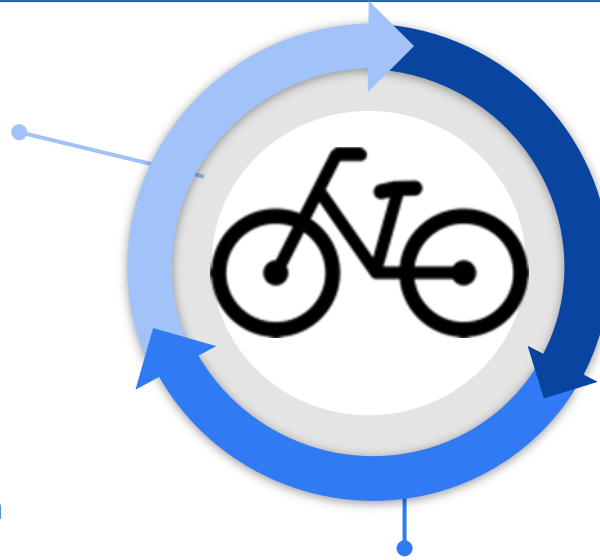


# Radverkehr unterstützt nachhaltige Mobilität

## ÖKONOMIE

Fahrradfahren ist ein Wirtschaftsfaktor im Privat- und Wirtschaftsverkehr und im Tourismus:

- 325.000 Beschäftigte
- 45 Mrd. Umsatz\*
- Ermöglicht Handlungsspielräume durch Entlastung der Kommunen von hohen Kosten



## ÖKOLOGIE

Fahrradfahren ist emissionsarm, energiearm, stadtverträglich und braucht wenig Platz  
→ **Spart Ressourcen bei der Infrastrukturerstellung**  
→ **Stärkung des öffentlichen Verkehrs**

## SOZIALES

- **Fahrradfahren ermöglicht niedrighschwellige und günstige Mobilität und Teilhabe am öffentlichen Leben**
- **Regelmäßiges Radfahren fördert die Gesundheit**

\* Zukunft Fahrrad

# Radverkehr adressiert 11 von 17 der Sustainable Development Goals der UN (SDG)









Bildnachweis: TH Wildau/Rudolph, tern, urban arrow





- Der (Rad-)Verkehr wird komplexer!
  - Mehr unterschiedliche Fahrzeuge sind im öffentlichen Raum unterwegs (Micro-Mobility, Sharing, automatisiert fahrende Fahrzeuge, Lastenräder (privat/gewerblich), E-Bikes, S-Pedelecs etc.
  - Bewusstsein für Bedürfnisse unterschiedlicher Personengruppen wächst bzw. muss wachsen und bei Planungen berücksichtigt werden.
  - Infrastrukturen müssen sicher gestaltet werden, neue Mobilitätsangebote aufnehmen können und zur Akzeptanzsteigerung muss ein sehr gutes Angebot bereitgestellt werden (z.B. sichere Abstellanlagen).
- TH Wildau und die BMDV-Stiftungsprofessuren Radverkehr bilden hierzu Radverkehrsplaner\*Innen für morgen aus.

Studiere die Zukunft  
der Verkehrsplanung

Wintersemester  
2023

Informiere dich hier!  
Start: 25. September



 MASTERSTUDIUM  
**RADVERKEHR**



[www.th-wildau.de/radverkehr-studieren](http://www.th-wildau.de/radverkehr-studieren)  
[christian.rudolph@th-wildau.de](mailto:christian.rudolph@th-wildau.de)